

# **Antrag**

## **der Abgeordneten Ollenhauer und Genossen**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

1. im Ministerium für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen ein besonderes Referat einzurichten, das die Hilfe für die noch in den polnisch verwalteten Gebieten Deutschlands sowie in Polen und der Tschechoslowakei lebenden Deutschen zur Aufgabe hat;
2. dem Bundestag zu berichten,
  - a) ob und wann es durch Vermittlung des Internationalen Komiteés vom Roten Kreuz in Genf ermöglicht werden wird, diesen Deutschen die Übersiedlung in die Länder der Bundesrepublik in Deutschland zu ermöglichen,
  - b) welche Geldmittel bereitgestellt und welche sachlichen Vorbereitungen getroffen sind, um diesen Deutschen an den Grenzübergängen die angemessene Fürsorge zuteil werden zu lassen,
  - c) wie groß die Zahl dieser in Betracht kommenden Deutschen nach den Ermittlungen ist, die von den Ländern aufgrund des Beschlusses der Konferenz der Ministerpräsidenten bereits angestellt wurden,
  - d) welche Verordnung die Bundesregierung nach Art. 119 des Grundgesetzes zu erlassen beabsichtigt, um die Länder zu verpflichten, sofort für eine angemessene und gleichmäßige Eingliederung dieser Vertriebenen in die Bevölkerung des Bundesgebiets Sorge zu tragen.

Bonn, den 5. Oktober 1949

### **Ollenhauer und Fraktion**

<b>Arnholz</b>	<b>Erlcr</b>	<b>Fischer</b>
<b>Dr. Greve</b>	<b>Kriedemann</b>	<b>Dr. Schmid</b>
<b>Wagner</b>	<b>Zinn</b>	